herpy

SCHLEICHEN

Terrestrial Alligator Lizard

Abronia graminea

Abronia graminea ist eine kleine, smaragdgrüne, baumbewohnende Alligatorschleiche aus den Nebelwäldern im Süden Mexikos. Sie wird 20-30 cm lang, bringt lebende Junge zur Welt und frisst Insekten. Sie braucht ein hohes, gut belüftetes Terrarium mit Moos und Bromelien, kühlere Temperaturen als die meisten Terrarientiere und tägliches Sprühen, ohne dass die Luft steht. Die Art ist in der Natur bedroht und eignet sich am besten für erfahrene Halter.

Familie: Anguidae Früherer Name: *Gerrhonotus gramineus; Abronia taeniata graminea*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**20-30 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Gewicht	**15-25 g**
Lebenserwartung	**10-20 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Baumbewohnend**
Lebensraum	**Bergwald**
Schwierigkeitsgrad	**Erfahren**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**50 × 50 × 75 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**20-27 °C**
Sonnenplatz	**26-30 °C**
Temperatur, Nacht	**10-18 °C**
Luftfeuchtigkeit	**60-80 %**
Wasser	**Keine Wasserschale**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 2
Ernährung	**Insekten und Würmer/Schnecken**
Haltung	**Einzeln oder paarweise**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Lebendgebärend**
Geschlechtsreif	**24-36 Monate**
Wurfgröße	**2-12 Jungtiere**
Gelege pro Jahr	**1**
Tragzeit	**180-240 Tage**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
EU-Anhang	**Anhang B**
IUCN	**Stark gefährdet (EN)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM

Ein Paar braucht ein Terrarium von mindestens 50 × 50 × 75 cm (Länge × Breite × Höhe). Die Höhe ist wichtiger als die Grundfläche, aber größer ist besser, und 60 × 60 × 90 cm bieten deutlich mehr Platz.

TEMPERATUR

Abronia graminea verträgt keine Hitze. Die Tagestemperatur soll bei 20-27 °C liegen, und der Sonnenplatz unter einem schwachen Spot darf 26-30 °C warm sein. Das Tier ist bei 24-27 °C am aktivsten.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER

Die relative Luftfeuchtigkeit soll bei 60-80 % liegen, mit den höchsten Werten nachts und nach dem Sprühen.

LICHT UND UVB

Die Art ist tagaktiv und braucht UVB. Am besten ist natürliches, ungefiltertes Sonnenlicht, z. B. in einem Gitterkasten im Freien bei trockenem Wetter im Sommer, mit Schatten und kühlem Untergrund, damit das Tier ausweichen kann.

FÜTTERUNG

Abronia graminea ernährt sich von Insekten und anderen Kleintieren. Biete Grillen, Heuschrecken, Mehlwürmer, Schaben, Schnecken, Spinnen und weiche Larven an, z.

VERHALTEN UND UMGANG

Die Art ist ruhig und scheu. Das Tier verbringt den größten Teil des Tages still auf einem Ast oder in einer Bromelie und sonnt sich nur kurz. Es ist kein Tier, das in die Hand genommen werden soll.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET

Mexiko.